



Kommunikation Motorsport

Jürgen Pippig
Telefon: +49 (0)841 89 34200
E-Mail: juergen.pippig@audi.de
www.audi-motorsport.info

Daniel Schuster
Telefon: +49 (0)841 89 38009
E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

100 Fakten zu Audi und der DTM

- **Noch eine Woche bis zum Start der neuen DTM-Saison**
- **Wissenswertes rund um die populäre Tourenwagen-Rennserie**
- **Audi startet als Titelverteidiger mit dem neuen A5 DTM**

Ingolstadt, 22. April 2012 – Am 29. April beginnt auf dem Hockenheimring die neue DTM-Saison, in die Audi als Titelverteidiger und achtfacher Champion startet. 100 Fakten zum Audi-Engagement in der populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie.

Audi in der DTM

1. Insgesamt **acht DTM-Titel** hat Audi bisher gewonnen.
2. 2012 ist die **17. DTM-Saison**, die Audi in Angriff nimmt.
3. Die Marke mit den vier Ringen hat bisher **194 DTM-Rennen** bestritten und davon **61 gewonnen**. 64 Mal holte ein Audi-Pilot die Pole-Position, 53 Mal ging bisher die schnellste Rennrunde auf das Konto eines Audi-Fahrers.
4. 1990 und 1991 war Audi der erste Automobilhersteller, der den **DTM-Titel zweimal in Folge** gewinnen konnte.
5. 2007, 2008 und 2009 gelang es Audi als erstem und bisher einzigem Automobilhersteller, den DTM-Titel **dreimal in Folge** zu gewinnen.
6. Der Audi V8 quattro siegte 1990 bei seinem **siebten Renneinsatz**, der A4 DTM 2004 bei seinem dritten Rennen in der DTM.
7. Acht Jahre lang setzte Audi in der populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie auf seinen **Bestseller**, den **A4**, der insgesamt fünf DTM-Titel gewann (2004, 2007, 2008, 2009, 2011).



8. Der **Audi A4 DTM** hat **34 der 61 Rennsiege** von Audi in der DTM eingefahren.

9. Vom Audi A4 DTM gab es insgesamt **sieben verschiedene Versionen**: R11 (2004), R12 (2005), R12 plus (2006), R13 (2007), R13 plus (2008), R14 (2009) und R14 plus (2010).

10. Von 2006 bis 2011 kämpften Audi und Mercedes allein um den DTM-Titel.

Endstand: 4:2 für Audi.

11. Von 2000 bis 2003 war die Marke Audi über das Kundenteam Abt Sportsline in der DTM vertreten, das in Eigenregie Coupés auf Basis des **Audi TT** einsetzte und 2002 mit Laurent Aiello den Titel gewann.

Audi A5

12. Der A5 DTM bildet die neue Speerspitze der stetig wachsenden **A5-Familie** und basiert auf der aktuellsten Version des Coupés, das seit der jüngsten Produktaufwertung im Sommer 2011 an seinen markanten, keilförmig geschnittenen Scheinwerfern zu erkennen ist.

13. Das **A5 Coupé** ist seit 2007 auf dem Markt, **Cabriolet und Sportback** seit 2009.

14. Die moderne **Motorenpalette** beim Coupé reicht vom besonders sparsamen 2.0 TDI mit 105 kW (143 PS) bis zum Hochleistungs-V8 mit 331 kW (450 PS) im Ausnahmeathlet RS 5 Coupé. Einer der interessantesten Motoren ist der kompakte Hightech-Benziner 1.8 TFSI mit seinem Durchschnittsverbrauch von gerade einmal 5,7 Liter pro 100 Kilometer.

15. Der **Audi RS 5** ist mit seinem 331 kW (450 PS) starken V8-Motor das Topmodell der A5-Baureihe und auch bei den DTM-Fahrern sehr beliebt: Timo Scheider und Adrien Tambay haben sich vor Saisonbeginn einen RS 5 bestellt.

A5 DTM

16. Nach dem V8, dem TT und dem A4 ist der A5 das **vierte Modell**, mit dem Audi in der DTM an den Start geht. Bisher hat Audi mit jeder Baureihe mindestens einmal den Titel nach Ingolstadt und Neckarsulm geholt.

17. Länge, Breite, Höhe, Radstand und Überhänge sind beim neuen Technischen Reglement bei allen DTM-Fahrzeugen im Sinne größtmöglicher Chancengleichheit



identisch. Modelle, die nicht in das Raster passen, werden entsprechend skaliert. Beim A5 DTM war gegenüber dem Serienmodell fast keine **Skalierung** notwendig.

18. Ein Audi A5 DTM besteht aus rund **4.000 Teilen** – rund 50 davon sind vom DTM-Reglement für alle Hersteller einheitlich vorgeschrieben.

19. Der Audi A5 DTM trägt bei Audi Sport intern den **Projektnamen „R17“**.

20. Das Projekt „R17“ begann am **4. Mai 2010**.

21. Seine ersten Kilometer legte der Prototyp des Audi A5 DTM am **29. Juli 2011** auf dem Audi-Testgelände in Neustadt zurück.

22. Seine **Weltpremiere** feierte der Audi A5 DTM am **12. September 2011** im Rahmen des Volkswagen-Konzernabends im Vorfeld der Internationalen Automobilausstellung (IAA) in Frankfurt.

23. Seit dem **1. März 2012** ist die Technik der DTM-Fahrzeuge für die Saison 2012 weitgehend eingefroren.

24. Rund **30.000 Testkilometer** hat Audi Sport mit dem A5 DTM vor dem ersten Renneinsatz abgespult.

25. 5,01 Meter lang ist der Audi A5 DTM, 1,95 Meter breit und **1,15 Meter flach**. Der Radstand beträgt bei allen DTM-Fahrzeugen einheitlich 2.750 Millimeter.

26. Über **22 Kilogramm** wiegt ein DTM-Rad – entsprechend trainieren die Mechaniker der Teams im Fitness-Studio.

27. Die DTM-Fahrzeuge der neuen Generation gelten als Renn-Tourenwagen mit dem **höchsten Sicherheitsstandard** der Motorsport-Geschichte.

28. Das Kohlefaser-Monocoque des Audi A5 DTM wiegt lediglich **126 Kilogramm**, der Überrollkäfig **32,5 Kilogramm**.

29. Beim obligatorischen **Crash-Test** muss die Seitenwand des Monocoques einer Kraft von 360 kN widerstehen. Das entspricht rund 36 Tonnen oder 36 Kleinwagen.



30. Die Vorgaben für die nun 65 Zentimeter langen **Crash-Absorber** im Front- und Heckbereich der Fahrzeuge wurden verschärft. Zudem gibt es erstmals insgesamt vier seitliche Crash-Absorber.

31. Aktuell kommt im A5 DTM derselbe Motor zum Einsatz wie im Vorgängermodell A4: ein V8 mit vier Liter Hubraum, rund **340 kW (460 PS)** und damit vergleichbaren Leistungswerten wie beim 4,2-Liter-V8 im Topmodell RS 5.

32. Die Laufleistung des nun über Wippen am Lenkrad betätigten Getriebes beträgt bis zu **24.000 Kilometer**.

33. Das **Lenkrad** des Audi A5 DTM hat einen Durchmesser von lediglich 28 Zentimetern.

34. Anders als beim A4 DTM, der noch ein Dach aus Stahl hatte, besteht die gesamte Karosserie des Audi A5 DTM aus **CFK**.

35. Genau wie das Serienmodell verfügt der Audi A5 DTM über Scheinwerfer mit **LED-Tagfahrlicht**. Audi ist ein Trendsetter bei der LED-Technologie. Bei den 24 Stunden von Le Mans startet Audi seit dem vergangenen Jahr als erster Automobilhersteller mit Voll-LED-Scheinwerfern.

Audi Sport

36. Rund **200 Mitarbeiter** arbeiten für Audi Sport an den beiden Standorten Ingolstadt und Neckarsulm.

37. Audi-Motorsportchef **Dr. Wolfgang Ullrich** steht seit November 1993 an der Spitze von Audi Sport. 2004 führte er Audi in die DTM zurück und holte seitdem sechsmal den Titel.

38. Seit mehr als 30 Jahren ist Audi Sport ein Teil des Bereichs Technische Entwicklung der AUDI AG. Auch deshalb ist der Technologie-Transfer zwischen Motorsport und Serie bei Audi sehr intensiv. Dr. Wolfgang Ullrich berichtet direkt an **Michael Dick**, Mitglied des Vorstands der AUDI AG für Technische Entwicklung.

39. **Dieter Gass** fungiert seit dem 1. Januar 2012 bei Audi Sport als „Leiter Renneinsatz“. In dieser Funktion berichtet er direkt an Audi-Motorsportchef Dr. Wolfgang Ullrich.



40. Parallel zur DTM engagiert sich Audi 2012 auch in der **FIA-Langstrecken-Weltmeisterschaft (WEC)** und bei den beiden 24-Stunden-Rennen auf dem Nürburgring und in Spa. Insgesamt absolviert die rund 200-köpfige Mannschaft von Audi Sport mit Unterstützung der Partnerteams in der Saison 2012 nicht weniger als 21 Werkseinsätze.

41. Audi Sport hat für 2012 parallel **drei neue Rennfahrzeuge** entwickelt: den A5 DTM, den R18 ultra und den R18 e-tron quattro – den ersten Diesel-Hybrid für die 24 Stunden von Le Mans, mit dem der quattro-Antrieb in den Motorsport zurückkehrt. Audi Sport customer racing steuerte mit dem R8 LMS ultra und dem R8 GRAND-AM zwei weitere neue Kundensport-Rennfahrzeuge bei.

Teams

42. Das **Audi Sport Team Abt Sportsline** setzt in der DTM vier Fahrzeuge ein, für die 53 Mitarbeiter im Einsatz sind. Die **Audi Sport Teams Phoenix** und **Rosberg** betreuen je zwei Audi A5 DTM und haben dafür jeweils 26 Mitarbeiter im Einsatz.

43. Alle drei **Audi-Sport-Teams** engagieren sich bereits seit dem Comeback der DTM im Jahr 2000 in der populärsten internationalen Tourenwagen-Rennserie. ABT Sportsline setzte dabei von Anfang an auf Audi-Fahrzeuge. Phoenix Racing und das Team Rosberg sind seit der Saison 2006 Partner von Audi Sport.

44. Das Audi Sport Team Abt Sportsline hat seinen Sitz in **Kempton** im Allgäu, das Audi Sport Team Phoenix im Gewerbegebiet **Meuspath** in der Nähe des Nürburgrings und das Audi Sport Team Rosberg in **Neustadt an der Weinstraße**.

45. Mit **fünf DTM-Fahrtiteln** ist das Audi Sport Team Abt Sportsline das bisher erfolgreichste Audi-DTM-Team.

Fahrer

46. Mit einem **Durchschnitt von knapp 27 Jahren** startet Audi mit dem jüngsten Fahrerker der drei Hersteller in die DTM 2012.

47. Der Franzose Adrien Tambay ist mit seinen **21 Jahren** der Junior im Audi-Aufgebot, Mattias Ekström (33) der Senior.

48. Die Audi-Fahrer des DTM-Jahrgangs 2012 stammen aus **sieben verschiedenen Nationen** (Deutschland, Frankreich, Italien, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien),



wobei Edoardo Mortara zwei Staatsbürgerschaften besitzt (Italien/Frankreich). Timo Scheider ist Deutscher, startet aber mit österreichischer Lizenz.

49. Klarer Favorit als Wohnsitz der Audi-Fahrer ist die **Schweiz**: Vier der acht DTM-Piloten wohnen dort.

50. Mit **17 Siegen** ist Mattias Ekström der erfolgreichste DTM-Pilot der Marke vor Hans-Joachim Stuck (11).

51. Mattias Ekström, Timo Scheider und Mike Rockenfeller erzielten alle ihre bisherigen **24 Siege** in der DTM am Steuer von Audi-Fahrzeugen.

52. Sechs der acht Audi-DTM-Piloten des Jahrgangs 2012 standen in der DTM schon mindestens einmal auf dem **Podium**.

53. Mit Miguel Molina (2010) und Edoardo Mortara (2011) stellte Audi zuletzt zweimal in Folge den **besten Neueinsteiger** in der DTM.

54. Mattias Ekström freute sich über die Zuteilung der **Startnummer „3“**: Mit dieser Nummer gewann der Schwede 2007 seinen zweiten DTM-Titel.

55. Filipe Albuquerque und Miguel Molina haben im Winter in der Audi Akademie in Ingolstadt **Deutsch gelernt**.

56. Mit **50 Kilogramm** ist Rahel Frey erwartungsgemäß das Fliegengewicht innerhalb des Audi-Fahrerkaders 2012, Mattias Ekström mit 77 Kilogramm der schwerste Audi-Pilot.

57. Im **2012er-Le-Mans-Fahrerkader** von Audi finden sich mit Dindo Capello, Oliver Jarvis, Tom Kristensen und Allan McNish vier ehemalige DTM-Piloten und mit Mike Rockenfeller ein aktueller.

Partner

58. Insgesamt **21 Partner** konnte Audi Sport für sein Engagement in der DTM 2012 gewinnen.

59. Der Begriff „**Audi Sport performance cars**“ steht für alle Hochleistungs-Fahrzeuge der AUDI AG, wie beispielweise den Audi R8 oder die RS-Modelle der quattro GmbH.



60. Service spielt eine entscheidende Rolle in der Kundenbindung – die Marke mit den vier Ringen nennt es „**Audi Top Service**“.
61. Youngster Adrien Tambay wirbt auf seinem Einsatzfahrzeug für „**Audi ultra**“ und damit die ultra-Leichtbau-Kompetenz des Unternehmens.
62. **AUTO TEST** ist die Nummer eins der monatlichen Autozeitschriften.
63. **Computer Bild Spiele** ist Europas größtes Spielmagazin.
64. Mit dem **E-POSTBRIEF** der Deutschen Post können Briefe bequem und sicher online gesendet und empfangen werden.
65. Cloud-Computing-Spezialist **EMC** unterstützt mit seinen Technologien und Lösungen Firmen dabei, den maximalen Nutzen aus ihrem Informationsbestand zu ziehen.
66. Der bereits 1920 gegründete **kicker** ist das traditionsreichste deutsche Sportmagazin, das zweimal wöchentlich immer montags und donnerstags erscheint.
67. **Nintendo** wurde durch die Entwicklung von Videospiele und Spielekonsolen bekannt. Die aktuellen Konsolen Nintendo 3DS oder Wii kennt wohl jeder Computerspieler.
68. Der **Playboy** ist ein nahezu weltweit vertriebenes Männer- und Lifestylemagazin mit aktuell 28 nationalen Ausgaben.
69. Mit dem Energy Drink **Red Bull** erfand der österreichische Unternehmer Dietrich Mateschitz eine völlig neue Produktkategorie. Inzwischen ist Red Bull in über 160 Ländern erhältlich.
70. Zur **Schaeffler-Gruppe** gehören die drei Produktmarken INA, FAG und LuK. Im auffällig leuchtend gelb-grünen Design der Schaeffler-Gruppe holte das Audi Sport Team Phoenix im vergangenen Jahr den DTM-Fahrtitel für Audi.
71. **TV Movie** ist eine zweiwöchentlich erscheinende Programmzeitschrift, die von der Hamburger Bauer Media Group herausgegeben wird.



72. Die überregionale Tageszeitung „**DIE WELT**“ zählt zu den führenden Zeitungen Europas.

73. Mit **Alpinestars**, dem weltweit führenden Unternehmen für Hochleistungs-Motorsport-Bekleidung, Federn-Hersteller **Eibach**, den Getränkelieferanten **Gerolsteiner** und **Hofmühl**, Felgen-Experte **O.Z.**, Uhrenhersteller **TAG Heuer** und der **Würth-Gruppe** sind weitere renommierte Marken als Partner von Audi in der DTM 2012 an Bord.

Regeln

74. Erstmals seit 2005 gibt es in der DTM wieder eine **Markenwertung**, die Audi 2004 schon einmal für sich entscheiden konnte. Gewertet werden jeweils die sechs besten Fahrzeuge eines Herstellers.

75. Die **Punktevergabe** erfolgt in der DTM 2012 erstmals nach dem aus der Formel 1 bekannten Schema 25-18-15-12-10-8-6-4-2-1 für die Plätze eins bis zehn.

76. Das **Nachtanken** ist während der DTM-Rennen nicht mehr erlaubt. Der Audi A5 DTM verfügt über einen 120-Liter-Tank.

77. In jedem Rennen vorgeschrieben sind zwei Boxenstopps zum **Räderwechsel**. Ein schneller Boxenstopp dauert in der DTM unter drei Sekunden. Genauso schnell beschleunigt der Audi A5 DTM aus dem Stand auf Tempo 100.

78. **14 Mechaniker** sind bei einem Boxenstopp in der DTM im Einsatz – drei pro Rad, dazu der Mann mit der Luftlanze, die das hydraulische Hebesystem im Fahrzeug mit Pressluft versorgt und der berühmte „Lollipop-Mann“, der den A5 DTM mit einem Schild, das einem überdimensionalen Lutscher ähnelt, an die richtige Position in der Boxengasse dirigiert.

79. Das **Mindestgewicht** eines DTM-Fahrzeugs wurde für die Saison 2012 auf 1.100 Kilogramm festgelegt – darin enthalten sind 85 Kilogramm für den Fahrer. Fahrer, die leichter sind, müssen entsprechend Ballast an Bord nehmen.

80. Pro Rennwochenende darf ein Fahrer maximal **28 unbenutzte Slick-Reifen** (jeweils 14 Vorderreifen und 14 Hinterreifen) verwenden. Am ersten Wochenende sind 40 Reifen zugelassen.



81. Für alle DTM-Veranstaltungen sind ab dem Beginn der ersten DTM-Veranstaltung bis zum Ende des letzten Wertungslaufs für jeweils zwei eingeschriebene Fahrer maximal **drei Motoren** zugelassen. Kein mechanisches Bauteil innerhalb der verplombten Motoren darf bearbeitet, demontiert oder ausgetauscht werden.

82. Je zwei Fahrer dürfen zusammen maximal **sechs Satz** Bremsscheiben verwenden.

83. Die Länge der **freien Trainingssitzungen** wurde in der Saison 2012 auf zweimal 100 Minuten erhöht.

84. An den hinteren Seitenscheiben muss neben der Nationalflagge und dem Nachnamen des Fahrers in diesem Jahr auch der sogenannte „**Drei-Letter-Code**“ angebracht sein, mit dem jeder Fahrer eindeutig identifiziert wird. Die Codes bei Audi sind: ALB (Albuquerque), EKS (Ekström), FRE (Frey), MOL (Molina), MOR (Mortara), ROC (Rockenfeller), TAM (Tambay), TSC (Scheider).

85. Seit der vergangenen Saison ist Hankook **exklusiver Reifenausstatter** der DTM. Die Räder haben gegenüber dem Vorjahr größere Dimensionen (12 x 18 statt 10 x 18 Zoll an der Vorderachse, 13 x 18 statt 11 x 18 Zoll an der Hinterachse).

Strecken/Veranstaltungen

86. Bereits zum dritten Mal in Folge findet die **offizielle Saisonpräsentation** in der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden statt.

87. Der **Auftakt** der DTM findet zum 16. Mal auf dem Hockenheimring statt. Seit 1995 ist die Strecke in Baden-Württemberg traditioneller Schauplatz des jeweils ersten DTM-Rennens des Jahres.

88. Bei insgesamt **zehn Wertungsläufen** werden in der Saison 2012 Punkte vergeben. Dazu kommt wie im Vorjahr ein Show-Event im Münchener Olympiastadion, bei dem jeweils zwei Fahrer im K.-o.-System gegeneinander antreten.

89. Sieben DTM-Veranstaltungen finden 2012 in **Deutschland** statt, dazu kommen Gastspiele in Großbritannien, Österreich, den Niederlanden und in Spanien.



90. Alle Qualifyings und Rennen der DTM werden von der **ARD live im „Ersten“** übertragen.

91. Die **höchste Geschwindigkeit** in der DTM-Saison 2012 (rund 260 km/h) wird laut Berechnungen von Audi Sport am Ende der Parabolika auf dem Hockenheimring erreicht. Die mit etwa 50 km/h langsamste Kurve ist die Turn 1 auf dem Norisring in Nürnberg.

92. **62.000 Zuschauer** kamen im vergangenen Jahr im Schnitt zu den DTM-Veranstaltungen. Der Show-Event im Münchener Olympiastadion lockte bei seiner Premiere auf Anhieb 54.000 Zuschauer an.

93. Auf insgesamt fünf der neun DTM-Strecken hält Audi den **Qualifying-Rekord** (Hockenheim, Spielberg, Zandvoort, Oschersleben und Valencia).

94. Auf der spanischen Rennstrecke in **Valencia** ist Audi in der DTM bisher ungeschlagen – dasselbe gilt für Audi-Werksfahrer Mattias Ekström.

95. Am erfolgreichsten war Audi in den vergangenen Jahren in **Zandvoort und Oschersleben** mit jeweils fünf Siegen seit dem werksseitigen DTM-Comeback in der Saison 2004.

DTM-Historie

96. „DTM“ war ursprünglich eine Abkürzung für „Deutsche Tourenwagen-Meisterschaft“. Später standen die drei Buchstaben für „Deutsche Tourenwagen Masters“. Inzwischen ist „DTM“ ein eigenständiges **Markenzeichen**.

97. 2012 ist die 26. Saison für die DTM – inklusive des internationalen Ablegers „ITC“ im Jahr 1996. Insgesamt gab es bisher **269 DTM-Veranstaltungen** mit **379 gewerteten Rennen**.

98. Der **knappste Zieleinlauf** bei einem DTM-Rennen betrug 0,089 Sekunden (Norisring 1996), der größte Vorsprung 51,96 Sekunden (Mainz-Finthen 1985).

99. Der **überlegenste Sieg** in der DTM seit dem Comeback im Jahr 2000 gelang Mattias Ekström mit dem Audi A4 DTM 2011 in Oschersleben. Der Schwede überquerte nach einem denkwürdigen Regenrennen die Ziellinie mit 42,167 Sekunden Vorsprung.



100. Das letzte Mal **traten Audi, BMW und Mercedes-Benz** am 18. Juni 1992 auf der Nordschleife des Nürburgrings bei einem DTM-Rennen **gegeneinander an**.

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2011 1.302.659 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. 2011 erreichte das Unternehmen bei einem Umsatz von € 44,1 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,3 Mrd. Audi produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Changchun (China) und Brüssel (Belgien). Der Audi Q7 wird in Bratislava (Slowakei) produziert. Im Juli 2010 startete nach Audi A4 und A6 die CKD-Produktion des Audi Q5 in Aurangabad in Indien. Seit Mai 2010 rollt der Audi A1 und seit 2012 der neue A1 Sportback im Werk Brüssel vom Band. Der Audi Q3 wird seit Juni 2011 in Martorell (Spanien) produziert. Das Unternehmen ist in mehr als 100 Märkten weltweit tätig. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die AUDI HUNGARIA MOTOR Kft., die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien), die AUDI BRUSSELS S.A./N.V. (Brüssel/Belgien) und die quattro GmbH (Neckarsulm). Vorbehaltlich einer positiven Entscheidung der zuständigen Kartellbehörden wird auch der italienische Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. zum Audi-Konzern gehören. Audi beschäftigt derzeit weltweit rund 64.000 Mitarbeiter, davon rund 48.000 in Deutschland. Um den „Vorsprung durch Technik“ nachhaltig zu sichern, plant die Marke mit den Vier Ringen von 2012 bis 2016 insgesamt € 13 Mrd. zu investieren, überwiegend in neue Produkte und den Ausbau der Produktionskapazitäten. Aktuell erweitert Audi seinen Standort in Győr (Ungarn) und produziert ab Ende 2013 auch in Foshan (China) sowie ab 2016 in Mexiko.

Audi nimmt seit langem auf vielen Ebenen seine gesellschaftliche Verantwortung wahr – im Sinne einer lebenswerten Zukunft für künftige Generationen. Umweltschutz, Ressourcenschonung, internationale Wettbewerbsfähigkeit und eine zukunftsfähige Personalpolitik bilden deshalb die Geschäftsgrundlage für den nachhaltigen Erfolg von Audi. Das umweltpolitische Engagement der AUDI AG manifestiert sich auch in der Audi Stiftung für Umwelt. Im Verständnis von „Vorsprung durch Technik“, das weit über seine Produkte hinaus geht, richtet das Unternehmen seine Aktivitäten auf ein großes Ziel aus – die ganzheitliche CO₂-neutrale Mobilität.